

26/01/2005 |

No 1

**Delasoie, Gaspard-Etienne**

\* 13.3.1768 Sembrancher, † 23.3.1844 Sembrancher, kath., von Sembrancher. Sohn des Jean-Laurent und der Marie-Josèphe Meulaz. ∞ Julie du Fay, Tochter des Pierre-Louis, Kastlans und Landvogts von Monthey, Schwester des [Pierre Louis du Fay](#). Schwager des [Michel Dufour](#). Notar. 1798 Mitglied des Generalkomitees von Saint-Maurice und der Walliser Verwaltungskammer; 1799 Richter am Obergericht; 1801 Sekr. des Landrats. 1802-10 Grosskastlan des Entremont; 1802 in den ersten Staatsrat gewählt, 1806-08 Vizelandeshauptmann. Gemeindepräs. von Sembrancher in den Jahren 1809 und 1823-28. 1810 als Gesandter bei Napoleon in Paris. 1812 Präs. des Kt. Entremont und Generalrat des Dep. Simplon. 1814 Gesandter am Hauptquartier der Alliierten in Freiburg i.Br. und bei den alliierten Staatsoberhäuptern in Paris. Einsitz im Walliser Direktorium und 1814 in der Übergangsregierung von Kaspar Eugen von Stockalper. Im gleichen Jahr Staatsrat, 1814-16 und 1833-34 Vizevogt. 1814 und ab 1817 Richter am Obergericht, das er 1824-33 präsidierte. Abgeordneter an die eidg. Tagsatzung 1817 und 1818.

**Literatur**

- P. Andereggen, «Walliser in den Eidg. Behörden, 1815-1965», in *BWG 14, 1965-1966, 171-173*
- A. Donnet, «Personnages du Valais fichés par l'administration française du département du Simplon», in *Vallesia 41, 1986, 253 f.*

**Autorin/Autor:** Frédéric Giroud / KMG